

Bürgerblatt

Gusterath-Aktuell



SPD Ortsverein Gusterath

| Ausgabe: 88

Dezember 2009

Zum Jahreswechsel

Aktivitäten und Anliegen

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

WIR WOLLEN gute Traditionen beibehalten und uns auch weiterhin in unregelmäßigen Abständen zu Wort melden. Zum Jahreswechsel die zurückliegenden Ereignisse aufgreifen, unsere örtlichen Aktivitäten benennen und Perspektiven aufzeigen.

DIE KOMMUNALWAHL im Juni 2009 brachte einen Wechsel in der Leitung des Ortes. Die SPD ist als Opposition nicht mehr in die Verwaltung des Ortes eingebunden (s. hierzu besonderen Artikel auf Seite 3). Als größte Fraktion des Gemeinderates arbeiten unsere 7 Mitglieder selbstverständlich auch weiterhin für das Wohl der Gemeinde Gusterath und bringen konstruktive Beiträge ein. So hat sich Stefan Metzdorf

intensiv mit der Anbindung Gusteraths an ein schnelleres DSL-Netz beschäftigt und Wege und Möglichkeiten aufgezeigt, die zu ersten konkreten Schritten einer Umsetzung geführt haben. Die wöchentlichen Koordinationsbesprechungen bzgl. der Bauarbeiten im Bereich des Kindergartens werden von uns genutzt, um auf Probleme hinzuweisen und Vorschläge einzubringen, die die endgültige Fertigstellung vorantreiben. Das Thema: ‚Eimündung Ringstrasse in die Kreisstrasse‘ wurde von uns erneut aufgegriffen, um hier endgültig eine Lösung herbeizuführen, die das jetzige Provisorium beendet. Ferner sehen wir die Notwendigkeit, die Verkehrsverbindung zwischen Pluwig und Gusterath bzgl. der im Tal geltenden Vorfahrtsregelung zu überprüfen. Eine



Gusterath - naturnah, stadtnah, aktiv

Foto: Stefan Metzdorf

abknickende Vorfahrtsstraße erscheint dem vorherrschenden Verkehrsaufkommen angemessener. Die Initiative ‚lebendige Dörfer‘ wird von uns genutzt, Vorschläge einzubringen, die das soziale Miteinander und damit die Dorfgemeinschaft weiter fördern. Und selbstverständlich werden wir die Errichtung einer Fotovoltaikanlage auf der Gusterather Flur weiterverfolgen sowie uns dafür einsetzen, dass bei Bedarf ein weiteres Baugebiet ausgewiesen wird.

Projekte aber auch zur Erledigung der ganz alltäglichen Arbeit im zurückliegenden Jahr beigetragen haben.

WIR WÜNSCHEN Ihnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2010.



Für Sie im Gemeinderat

IHRE ANSPRECHPARTNER im Gemeinderat Gusterath

Stefan Metzdorf, Willy-Brandt-Str.18,	Tel.: 988314
Anderas Huhn, Bockswiese	Tel.: 2760
Dr. Günter Scherer, HellmutLemm Str. 7	Tel.: 7051
Reinhard Müller-Hitschfel, Gehsteeg 11	Tel.: 7446
Dr. Sibylle Rahner Brunnenstr. 25	Tel.: 2868
Willi Meyer, Bockswiese 5	Tel.: 3305
Schuler Klaus, Bertha-v.-S.-Str. 10,	Tel.: 2768

WIE SIE diesen Zeilen entnehmen können, verstehen wir uns auch weiterhin als Motor der Gemeinde und werden im Sinne des Wählerauftrages stets unsere Stimme erheben.

WIR DANKEN der großen Zahl haupt- und ehrenamtlich tätiger Bürgerinnen und Bürger, die wie wir, mit ihrem Engagement zum Gelingen vieler

Inhalt

Ihre Ansprechpartner	1
Verabschiedung...	2
Aktuelles In eigener Sache	3
Abfuhrtermine ... Impressum	4

Gusterath-aktuell: Verabschiedung

Große Feier im Bürgerhaus

Verabschiedung von Dr. Günter Scherer und langjährigen Ratsmitgliedern

DIE GEMEINDE Gusterath hatte eingeladen, um Dr. Günter Scherer und verdiente Ratsmitglieder nach langjährigem ehrenamtlichen Engagement zu verabschieden. Viele waren gekommen: Freunde, Bürgerinnen und Bürger, Vertreter von Vereinen und natürlich politische Prominenz aus dem Landtag, dem Kreis, der Verbandsgemeinde und den Nachbargemeinden.

DER EHEMALIGE Ortsbürgermeister Dr. G. Scherer würdigte die Verdienste unserer ausgeschiedenen Ratsmitglieder Helga Seitz und Rainer Thelen. Helga Seitz war 22 Jahre Mitglied des Gemeinderates. Pflichtbewusst ermahnte sie den Rat stets zur Sparsamkeit und zu verantwortungsvollem Umgang mit den anvertrauten Steuergeldern. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit im Gemeinderat waren die Probleme älterer Menschen. Durch ihre langjährige Tätigkeit als Übungsleiterin im Seniorenbereich beim Deutschen Roten Kreuz konnte sie viele wertvolle Erfahrungen und Anregungen einbringen.

RAINER THELEN gehörte dem Rat 35 Jahre an, davon 20 Jahre als 1. Beigeordneter. Dank seiner hohen fachlichen Qualifikation als Denkmalpfleger sowie seiner Verwaltungserfahrung lagen ihm insbesondere die Kultur und das Bauwesen unserer Gemeinde am Herzen. Er betreute das Projekt ‚Heimathaus‘. Von der Planung über die Umsetzung der Restaurierung dieses vom Verfall bedrohten moselfränkischen Bauernhauses bis hin zur heutigen Nutzung gab Rainer Thelen die ent-

scheidenden Impulse. Heute zählt das Haus zu den anerkannten Kulturdenkmälern in Rheinland-Pfalz. Seine Anregungen führten darüber hinaus zu Ausgrabungen alter römischer Siedlungsstellen und eines römischen Tempels. Die Renovierung der Lindenskapelle und der Pieta, die 1989 erfolgte Erweiterung des Friedhofes, die Neugestaltung des Umfeldes der Martinskapelle und des Dorfbrunnens sowie der Ausbau des Festplatzes an der Trierer Straße wurden von Rainer Thelen maßgeblich beeinflusst und gestaltet.

DR. GÜNTER Scherer wurde nach 22jähriger Amtszeit als Gusterather Ortsbürgermeister mit besonderen Ehren verabschiedet. Der neue Ortsbürgermeister Alfred Bläser überreichte Günter Scherer den Ehrenbrief und die Ehrenmünze der Ortsgemeinde. Verbandsgemeindebürgermeister, Landrat und weitere Vertreter des öffentlichen Lebens würdigten seine langjährige engagierte und erfolgreiche Arbeit, die eine positive Entwicklung Gusteraths bewirkte.

DER GEEHRTE verabschiedete sich mit einem Dank und bewegenden Worten, in denen er beschrieb, was ihn bewog, das Amt des Ortsbürgermeisters so viele Jahre wahrzunehmen: „Die Nazidiktatur beseitigte die Demokratie und führte wenige Jahre danach Deutschland und viele Völker in einen schrecklichen Krieg. Zu viele Menschen hatten in Deutschland geschwiegen, als die braunen Diktatoren die Macht an sich



Dr. Günter Scherer

rissen. Die demokratischen Parteien tragen unseren Staat. Dieser Staat, so habe ich das immer gesehen und sehe das auch heute noch, gibt uns viele Möglichkeiten. Auch mir: eine gute Ausbildung, einen wunderschönen Beruf, sehr viel Freiheit, Frieden im Inneren und zwischen den Völkern. Deshalb wollte ich meinem Staat und meiner Gesellschaft nach besten Kräften etwas zurückgeben. Denn nur wenn es genügend Menschen gibt, die sich in der demokratischen Selbstverwaltung, den Vereinen, sonstigen Gruppen oder den Kirchen engagieren, lebt unsere Gemeinschaft. Das waren meine Beweggründe,

mich politisch zu engagieren“ und weiter: „Unser Leben wird in beträchtlichem Maß von den Gegebenheiten, d.h. den Einrichtungen und Möglichkeiten vor Ort bestimmt. Eine Ortsgemeinde kann und muss deshalb für gute Bedingungen sorgen, um die Lebensqualität der Menschen zu sichern und zu verbessern.“

DER SPD-ORTSVEREIN ist stolz auf Dr. Günter Scherer, Rainer Thelen und Helga Seitz, die gemeinsam über Jahrzehnte das Geschehen in Gusterath an verantwortlicher Stelle zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger geprägt haben.



Volles Haus in Gusterath...

Aus dem Dorfgeschehen und in eigener Sache

Aus dem Dorfgeschehen...

Hintergründe einer Wahl

DIE KOMMUNALWAHL im Juni 2009 erbrachte für die SPD mit 43,7% der abgegebenen Stimmen ein gutes Ergebnis. Wir danken für das Vertrauen!

AUCH UNSER Bürgermeisterkandidat – Stefan Metzdorf – konnte im ersten Wahlgang bis auf 6 Stimmen dem Favoriten Paroli bieten. Aufgrund einer eindeutigen Aussage der CDU für den Kandidaten der Freien Liste unmittelbar vor der Stichwahl ging diese verloren. Eine Beteiligung der stärksten Fraktion des

neuen Gemeinderates bei der Vergabe der Beigeordneten wurde trotz guter Argumente für eine Einbeziehung aller Gruppierungen von den Gemeinderäten der Freien Liste und der CDU geschlossen verhindert.

SELBST AUFGESTELLTE und durch Freie Liste und CDU vertretene **Grundsätze und Argumente der Vergangenheit zählten nicht mehr**, eine Vertretung aller Gruppierungen in der Verwaltung des Ortes war nicht mehr gewünscht.

Breitband-Infrastruktur in Gusterath

DER AUSBAU der Breitband-Infrastruktur in Gusterath ist nach wie vor ein hochaktuelles Thema mit drängelndem Handlungsbedarf. Betroffen sind vor allem Bürgerinnen und Bürgern - Privatpersonen wie Unternehmen – denen die Möglichkeit eröffnet werden soll, medienkompetent und wettbewerbsfähig in die Zukunft zu schauen. Auch die Standortnähe zur Universität Trier spielt hier eine große Rolle.

Der durch den geringen Datendurchsatz in großen Teilen von Gusterath entstehende Wettbewerbsnachteil gegenüber anderen Gemeinden wird zunehmend offensichtlicher. Das führt bei den Betroffenen zu immer mehr Unverständnis. Bedauerlicherweise mussten wir schon mit ansehen, dass sich aufgrund der recht geringen Bandbreite in Gusterath Unternehmen nicht niederlassen möchten bzw. dies wegen der Anforderungen an die Infrastruktur nicht können.

DIE BUNDESREGIERUNG hat mit ihrer Breitbandinitiative im Februar angekündigt, dass bis Ende des Jahres 2010 alle nicht versorgten Gemeinden mit mindestens 1024 Kbit abgedeckt sein sollten. Eine durch uns erwirkte Messung ergab, dass in Gusterath zwar 97% aller Haushalte diesen Wert erreichen, dieser aber für einen Standortvorteil nicht ausreichend und für die Firmen unakzeptable erscheint.

DIE SPD-FRAKTION hat deshalb dem Gemeinderat in der 4. Sitzung den Antrag für die Teilnahme an einem Interessenbekundungsverfahren über das Land Rheinland-Pfalz zur Förderung des Ausbaus eingebracht. Die Durchführung dieses Verfahrens ist eine zwingende Voraussetzung für die weitere Fortschreibung. Wir hoffen, dass unser Antrag Erfolg hat.

In eigener Sache

Kulturherbstveranstaltung der SPD

Besuch der Galerie Stimmler in Züsch

Die kulturelle Herbstveranstaltung des SPD Ortsvereins Gusterath fand auch in diesem Jahr wieder regen Zuspruch unter Mitgliedern und Freunden. Der Besuch der Galerie, der regional und überregional sehr bekannten Künstlerin Ursula Stimmler in Züsch erwies sich als außerordentlich interessant.

Die Künstlerin stellte ihr bildnerisches Wirken anhand einer umfassenden Ausstellung vor.



Bild von Ursula Stimmler

Grundsätzliche Aspekte und Antriebe ihrer Arbeit verband sie mit einer Einführung in die unterschiedlichen Maltechniken. So eröffneten sich interessante Einblicke und Anregungen für Laien und Freizeitmaler, gespickt mit vielen Beispielen und Erlebnissen aus dem langjährigen Wirken von Ursula Stimmler.

Generelle Öffnungszeiten der Galerie in der Saarstr. 32 in Züsch an jedem Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Anschließend stärkte sich die Gesellschaft bei einem zünftigen Essen im Schnitzelparadies Züsch. Ein schöner Spaziergang entlang

dem Allbach zum Züscher Hammer erbrachte weitere Eindrücke und Anregungen für interessante Ausflüge in die nähere Umgebung. Vorführungen und Bewirtung sind hier allerdings nur in den Sommermonaten nach Voranmeldung möglich.

Abfuhrtermine 2010

Mülltonne (Restmüll)

Mi. 06. Jan.	Mi. 20. Jan.	Mi. 03. Febr.	Do. 18. Febr.	...
Mi. 03. März	Mi. 17. März	Di. 30. März	Mi. 14. April	Mi. 28. April
Mi. 12. Mai	Do. 27. Mai	Mi. 09. Juni	Mi. 23. Juni	...
Mi. 07. Juli	Mi. 21. Juli	Mi. 04. Aug.	Mi. 18. Aug.	...
Mi. 01. Sept.	Mi. 15. Sept.	Mi. 29. Sept.	Mi. 13. Okt.	Mi. 27. Okt.
Mi. 10. Nov.	Mi. 24. Nov.	Mi. 08. Dez.	Mi. 22. Dez.	...

Terminverschiebungen

Fastnacht 2010 statt Mittwoch, 17.02.2010 am Donnerstag, 18.02.2010

Ostern 2010 statt Mittwoch, 31.03.2010 am Dienstag, 30.03.2010

Pfingsten 2010 statt Mittwoch, 26.05.2010 am Donnerstag, 27.05.2010

Angaben ohne Gewähr

Papier (Blaue Tonne), Metall- + Kunststoffverpackung (Gelber Sack)

Freitag, 08. Jan.	Freitag, 5. Feb.	Freitag, 12. März	Mittwoch, 14. April
Mittwoch, 12. Mai	Freitag, 11. Juni	Freitag, 09. Juli	Freitag, 13. August
Freitag, 10. Sept.	Freitag, 08. Okt.	Samstag, 06. Nov.	Freitag, 03. Dez.

Sperrmüll / Gartenabfälle

sowie Elektro- u. Elektronikgeräte, Schrott, Kühlschränke, u. Problemabfälle:

Abholung auf Abruf ohne zusätzliche Kosten

Bitte buchen Sie einen Termin über:

Abfall-Telefon: 0651 / 949 14 14

E-Mail: info@art.de

Impressum

BB-Impressum (Dezember 2009)

Herausgeber : SPD-Ortsverein Gusterath

AUFLAGE: 1.000 Exemplare

Redaktion: Reinhard Müller-Hitschfel;

Andreas Huhn, Stefan Metzdorf, Dr. Günter Scherer

Verantwortlich: Reinhard Müller-Hitschfel

Gehsteeg 11

54317 Gusterath

Tel.: 06588 / 74 46

www.spd-vg-ruwer.de